

Permanentes Forum der IZ **30. Sept 2018**

TeilnehmerInnen: Johannes Auersperg, Rudolf Dangl, Isabella Descho, Marie-Luise Eckelsberger, Hans Högl, Günter Hubmeier, Engelbert Kathan, Ilse Kleinschuster, Karl-Heinz Hinrichs, Klaus Sambor (Protokoll), Ulrike Sambor (Moderation), Nikolaus Schwarz

Entschuldigt: Heinz Hagemann, Harald Orthaber, Wolfgang Pekny, Franz Skala

Nach einer Vorstellungsrunde wurden folgende Punkte besprochen:

1. Wie soll die IZ in Zukunft aussehen?

- a) Ulrike Sambor meinte: IZ als IZ original und IZ new generation. EVAL wäre Mitglied von IZ.
- b) Günter Hubmeier meinte: IZ 0.1 (die bisherige IZ), IZ 0.2 (die neue IZ)
- c) Die Generation Nachhaltigkeit will als IZ new generation einen eigenen Verein bilden und der IZ als Mitglied beitreten, sodass der Name IZ bleiben könnte wie bisher (ohne Unterscheidung in „original“ und „new generation“).
Bemerkung: Rudolf Dangl hat Marie-Luise Eckelsberger angeboten, ihr hilfreiche Informationen für die „Vereins-Einreichung“ zu senden.

Dem **Vorschlag c)** wurde zugestimmt.

EVAL Austria will auch einen Verein bilden und EVAL wird IZ-Mitglied.

2. Planung der 15. Konferenz Zivilgesellschaft

a) Zur Erinnerung wurde auf die 14. Konferenz Zivilgesellschaft im Okt. 2016 hingewiesen: Folgenden Bereiche wurden behandelt:

- Bildung
- Demokratie
- *Finanztransaktionssteuer*
- Freiheit und soziale Sicherheit (einschließlich BGE)
- Frieden
- *Geld / Handel*
- Medienwandel
- *Gesundheit*
- *(Steuer-) Systemänderung*
- Umwelt und Klimaschutz, *Ressourcen*

b) Gesamttitel und Themen für die 15. Konferenz der Zivilgesellschaft:

In der Diskussion wurden einige Vorschläge gemacht, die diskutiert werden sollten. Weitere können noch hinzugefügt werden.

- Zukunft stabilisieren (Beispiel: Forstbereich)
- Postwachstum (Global Risk Report; Papst: „Diese Wirtschaft tötet“)
- Wirtschafts- und Finanzsystem (IZ könnte sich aber auch schon im Mai 2019 in „Seitenstetten V“ einbringen)
- Demokratie „neu“ (SK-Prinzip),
- Klima (als derzeit dringendster Punkt im Zusammenhang mit „Umwelt“),
- Soziales (BGE)
- Finanztransaktionssteuer

Ulrike Sambor schlug vor, dass alle Themen auch überlegt werden sollten, die bei der zu Beginn des EVAL-Kongresses durchgeführten „Systemischen Konsensieren-Übung“ mit Null Widerstand aufgeschienen sind. Die 5 Hauptthemen waren: Zivilgesellschaft, Natur und Klima, Finanz, Bildung und Energie. Günter Hubmeier hat alle Flipcharts des EVAL-Kongresses fotografiert und wird sie zur Verfügung stellen.

Beim nächsten Permanenten Forum der IZ sollten der Titel und die Themenbereiche für die 15. Konferenz festgelegt werden. Dies könnte schon vorher durch online-Konsensieren unterstützt werden. Rudolf Dangl wird diese Möglichkeit einrichten.

c) Wunschtermin für die 15. Konferenz Zivilgesellschaft:

Freitag, **18. Okt. 2019**, nachmittags,
Samstag, **19. Okt. 2019**, ganztägig,
Sonntag, **20. Okt. 2019**, vormittags.

d) Wunschort Wien: Museumsquartier

Marie-Luise Eckelsberger und Johannes Auersperg werden sich erkundigen, ob und unter welchen Bedingungen die 15. Konferenz in Wien / Museumsquartier abgehalten werden könnte. (Grundsätzlich möchte man die Tradition der IZ, jeweils nach einer Konferenz in Wien, die nächste in einem Bundesland abzuhalten, beibehalten.)
Es sollen auch für den Entwurf eines Logos und für Werbematerial noch GraphikerInnen angesprochen werden, z.B. Fritz Hahn, Paulina Novak.

e) Finanzierung der 15. Konferenz der IZ:

Sobald Thema und Termin festgelegt sind, könnte im Nov. 2018 mit dem Versuch, Sponsoren zu gewinnen, begonnen werden. Abhängig von den

zu erwarteten Finanzmitteln sollte dann auch der Ort der Konferenz so bald als möglich fixiert werden.

3. Gemeinsame Veranstaltungen der IZ schon vor der 15. Konferenz:

a) Initiative Neue Geldordnung (INGO)

Die Konferenz findet im Mai 2019 im Bildungszentrum St. Benedikt, Stift Seitenstetten statt. Vorbereitungen sind bereits im Gange (Kontakt: Josefa Maurer). Die IZ könnte sich, wie bisher auch, entsprechend einbringen.

b) Veranstaltung zu Ostern im Presseclub Concordia (in Wien)

Hans Högl berichtete, dass er die Vorstellung des SK-Prinzipes durch Erich Visotschnig vorschlagen wird. Die Moderation könnte Udo Bachmeier übernehmen und für das Podium könnte man versuchen, z.B. den Politologen Filzmeier zu gewinnen. Umstritten ist, ob die IZ auch den Gemeindebundpräsident Riedl (ÖVP) einladen soll.

4. Aufnahme von neuen Mitgliedern der IZ

Engelbert Kathan und Isabella Descho haben um Aufnahme ersucht. Auch Petra Kaltner will IZ Mitglied werden. Dazu gibt es ein MITGLIEDS-ANTRAGSFORMULAR auf der Homepage der IZ.

5. Eine Einladung an alle Mitglieder der IZ zum nächsten Permanenten Forum wird schon jetzt ausgesprochen. Es wird Mitte Okt. 2018 nochmals eine Einladung (mit vorgeschlagener Tagesordnung) von Ulrike Sambor versandt.

6. Nächster Termin

Montag, 29. Okt. 2018:

14 -15 Uhr IZ Vorstand,

15 – 19 Uhr Permanentes Forum der IZ

ORT:

EPU-Forum, 1040 Wien, Operngasse 17 – 21, 5. Stock

(Günter Hubmeier wird den Raum bestellen)